

Ausflüge in der Lechbrucker Umgebung

Unsere persönlichen Tipps für Sie:

Traumhafte Gewässervielfalt

Vom verwunschenen Gebirgssee über künstliche Stauseen, bis hin zum idyllisch gelegenen Moorweiher und kleinen Weihern mit Naturbadestränden - hier finden Sie in unmittelbarer Nähe eine Gewässervielfalt in allen Höhenlagen.

Bei vielen Seen ist ein Strandbad vorhanden, meist mit Biergarten, sanitären Anlagen, Spielplätzen und Parkplatz.

Forggensee

Malerisch eingebettet zwischen den Allgäuer Alpen liegt der Forggensee. Gespeist mit klarem Gebirgswasser des Lech ist der See ein beliebtes Ausflugsziel der Region.

Das herrliche Bergpanorama mit Blick auf die Königsschlösser und die umliegenden Berge bieten eine einmalige Kulisse.

Am See gibt es zahlreiche Badeplätze, die an heißen Sommertagen auf große und kleine Gäste warten. Badeplattformen und Bootsverleihe runden das Angebot ab. Wassersportler und Surfer kommen auf ihre Kosten.

Der 17 Quadratkilometer große Stausee präsentiert sich zu jeder Jahreszeit in einem anderen Gewand. In den Sommermonaten ist der See nicht nur ein Paradies für Wasserratten, sondern lädt mit vielen Fahrradwegen aktive Urlauber zu Touren ein.

Die Forggenseeschiffahrt verbindet die Orte rund um den See miteinander. Zwischen Juni und Oktober können Sie bei einer Rundfahrt das märchenhafte Panorama genießen und haben vom Wasser aus einen unvergleichlichen Blick auf Schloss Neuschwanstein. Zahlreiche Sonderfahrten wie romantische Abendfahrten oder Touren mit Live Musik machen den Forggensee zum wahren Urlaubserlebnis.

In den Monaten März / April erreicht der See seinen Tiefstand und offenbart ein anderes Gesicht: Auf der alten Römerstraße Via Augusta können Sie auf rund 8 km auf den Spuren der einstigen Handelsstraße durch den See spazieren.

Alpsee

Ein malerischer Uferweg in grandioser Kulisse machen den Alpsee direkt an der Königsschlössern Hohenschwangau und Neuschwanstein zu einem beliebten Ausflugsziel. Am Südufer des Alpsees befindet sich das Alpenseebad.

Ein Bootsverleih verleiht Ruderboote für Erkundungstouren auf dem Wasser. Im Winter ist der Lieblingssee von König Ludwig II. perfekt zum Schlittschuhlaufen geeignet.

Grüntensee

Der Grüntensee lädt zu vielfältigen Wassersportaktivitäten wie Surfen, Segeln oder Baden ein. Wer mag erkundet den Stausee mit dem Tretboot oder sucht sich ein ruhiges Plätzchen zum Angeln (am besten ebenfalls im Tretboot). Das Gewässer gilt als perfektes Revier für Forellen und Zander. Rund um den See gibt es einen ca. 9 km langen Rad- und Wanderweg. Am Nordufer wartet ein Hochseilgarten auf Besucher.

Hopfensee

Der rund 5 km von Füssen entfernt gelegene See gilt als einer der wärmsten Voralpenseen und wird oft als Riviera des Allgäus bezeichnet.

Das flach abfallende Ufer macht den See zum perfekten Platz für Familien mit kleinen Kindern. Bei einem Ausflug mit Tret-, - Ruder oder Segelboot kommt das gigantische Bergpanorama hervorragend zur Geltung. Sehr schön ist der zweistündige Rundweg um den See!

Das Strandbad in Hopfen am See ist mit einem Restaurant, sanitären Anlagen sowie einem Spielplatz und direktem Parkplatz ideal für Familien.

Weißensee

Der Weißensee ist ein Paradies für Wanderer. Ein streckenweise wildromantischer Weg führt rund um den See im gleichnamigen Füssener Ortsteil.

Besonders der bergseitige Teil ist sehenswert, er besticht mit dunklen Waldhängen und präsentiert sich nahezu unberührt, während die Nordseite des Sees mit einem flachen Uferbereich punktet. Hier gibt es zahlreiche Badeplätze, bei Surfern ist der See wegen des besonderen Windes beliebt. Kinder freuen sich über einen Spielplatz mit Miniseilbahn und Teenager toben sich auf dem Basketballplatz aus.

Baderwäldlesee

Der Baderwäldlesee präsentiert sich als beliebter Badesee direkt am Waldrand nordöstlich von Lechbruck und ist über den Wald direkt hinter unserem Feriendorf zu Fuß in ca. 10 Min zu erreichen (im Wald links halten). Kinder springen gerne vom Steg aus ins erfrischende Nass. In der herrlichen Uferzone mitten in der Natur findet sich schnell ein gemütliches Plätzchen zum Sonnenbaden. Auch für Wanderer bietet sich der idyllische See als Rastplatz an.

Ober - und Mittersee

In herrlicher Lage im Faulenbacher Tal warten die Füssener Naturbäder an Ober - und Mittersee auf Badegäste und versprechen mit Rutsche, Sprungbrett und Liegewiese perfekten Badespass. Auf dem Spielplatz toben die Kinder nach Herzenslust.

Das weitgehend autofreie Landschaftsschutzgebiet beginnt gleich am Ortsrand von Füssen.

Am besten erforscht man dieses Naturparadies bei der **Bad Faulenbacher Seenrunde**.

Die kleine Runde (ca. 45 Min.) führt um Ober- und Mittersee mit den idyllischen Naturfreibädern.

Die große Runde (insgesamt 2,5 Stunden) umschließt zusätzlich den Alatsee, einen tiefgründigen See, um den sich romantische Wege und fantastische Legenden winden. Von dort aus erreicht man in 45 Minuten die Saloberalm (1.099 m) und überquert in 15 Minuten die "grüne Grenze" nach Tirol.

Forggensee -Schifffahrt

Gönnen Sie sich eine „Sehreise“ der besonderen Art:

Je weiter man sich auf dem Forggenseeschiff vom südlichen Seeufer entfernt, desto grandioser wird der Panoramablick auf die Bergwelt der Allgäuer, Ammergauer, Lechtaler und Tannheimer Alpen, auf die Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau und die Füssener Stadtsilhouette.

Vom 1. Juni (abhängig von der Stauhöhe des Sees) bis zum 15. Oktober verkehren die beiden Fahrgastschiffe der Füssener Forggenseeschifffahrt im Linienverkehr auf zwei unterschiedlich langen Rundkursen.

Die Kleine Rundfahrt im südlichen Seebereich dauert ca. 1 Stunde.

Die Große Rundfahrt mit zwei Stunden Dauer führt bis an den Staudamm am nördlichen Seeufer (zugleich Linienverkehr über den gesamten See)

***Besuch*erinformationen**

Fahrpläne der Forggenseeschifffahrt hängen an jeder Anlegestelle aus. Fahrten können wegen ungünstigem Wetter entfallen.

Die Anlegestellen:

Füssen/Bootshafen, Füssen/ Festspielhaus, Schwangau/Waltenhofen, Schwangau/Campingplatz- Brunnen, Rieden/Osterreinen, Rieden/Dietringen, Roßhaupten/Tiefental, Roßhaupten/Kraftwerk.

Attraktionen in der Umgebung

Faulenbacher Tal

Das Faulenbacher Tal ist ein Geheimtipp: ein bisschen versteckt, größtenteils autofrei, mit Naturerlebnissen für alle fünf Sinne.

Die erste Hälfte der Tour verläuft in der Höhe über den Kobel und ermöglicht immer wieder schöne Tiefblicke in das Faulenbacher Tal. Zurück geht es am Talboden vorbei an idyllischen Seen, artenreichen Blumenwiesen und faszinierenden Felsformationen. Östlich des Mittersees können Sie an der Kneippanlage Bad Faulenbach eine gesunde Pause einlegen. Entdecken Sie Küchen-, Heil-, und Alpenkräuter im kleinen Krautgarten und probieren Sie das benachbarte "Waldtelefon" aus. Der anschließende "Pfad der Sinne" bietet mit Balancier- und Barfußstrecken, Matsch- und Beobachtungsstationen weitere Erlebnisse für alle fünf Sinne.

Durch die geringen Steigungen auch sehr gut für (Wieder-)Einsteiger und Familien geeignet. Die Runde verläuft überwiegend auf Wegen mit sehr geringem Asphaltanteil.

Walderlebniszentrum

Im Walderlebniszentrum Ziegelwies in Füssen sorgen der **Berglehrpfad** und **Auwaldpfad** für Herausforderungen. Einmal an einem Spinnennetz klettern, erleben wie der Wald klingt oder ein Floß steuern sind nur einige der spannenden Aufgaben, die es hier zu meistern gibt. Dabei erfahren die Kinder auf spielerische Art und Weise Lehrreiches über den Wald als Lebensraum und die Wasserkraft.

Bei den unterschiedlichen Mitmachaktionen und interaktiven Stationen vergeht die Wanderung wie im Fluge und die Kinder fiebern schon voller Begeisterung der nächsten Station entgegen. Auch den Erwachsenen bieten die Stationen oftmals noch Neuigkeiten!

Außerdem gibt es eine tolle Attraktion, den **Baumkronenweg**. Erleben Sie eine wunderschöne Aussicht auf die Baumkronen. Dieser Weg ist weitestgehend barrierefrei mit einer Durchgangsbreite von ca. 1,80 m. Hier wird allerdings eine Begleitperson empfohlen.

Die Ausstellungsräume sind barrierefrei.

Märchenwald in Schongau

Es war einmal...

So beginnen die Märchen, die noch heute Kinder begeistern. Vom Hauptplatz beim Eingang, an dem die Kinder ein Spielplatz empfängt, führt ein Waldweg zu den Darstellungen der bekanntesten Märchen der Brüder Grimm. Jedem Märchen ist ein eigenes kleines Häuschen gewidmet. An den Märchenhäuschen geht auf Knopfdruck das Licht an und die Kinder können in den liebevoll eingerichteten Innenraum schauen. Die Puppen bewegen sich, dazu wird das Märchen in Kurzform erzählt. Die Märchenstationen sind im Park verteilt. Auf einem Rundweg wandert man von Märchen zu Märchen, vorbei an Gehegen mit Schafen, Ziegen und Hirschen.

Wild- und Hängebauchschweine, Vogelvolieren und andere Tieren sorgen auf dem Rundweg für zusätzliche Abwechslung. Füttern und streicheln ist erlaubt, ein spezielles Tierfutter erhalten die Kinder am Eingang. Besuchen Sie die Ponys und wandern Sie zum Hasen- und Meerschweinchenhof, über den Ententeich zum Bahnhof Märchenwald, an dem die Miniatureisenbahn ihre Runden dreht und auf kleine und große Gäste wartet

Die Märchenwald-Gaststätte mit "gutbürgerliche Küche" verköstigt Sie zu normalen Preisen. Für Kinder und Senioren gibt es eine extra Speisekarte. Auf der Sonnenterrasse können Sie bei schönem Wetter bequem im Freien speisen. Übrigens: der Spielplatz ist im Blickfeld der Terrasse. Zusätzlich finden Sie im Park Imbissplätze in der Brotzeitecke und an der Hexenküche.

Buron Kinderpark

Der Buron-Kinderpark befindet sich in Sichtweite des Grüntensees. Hier in der herrlichen Allgäuer Natur ist das große Spielparadies für Kinder bis ca. 12 Jahre.

Der Buron Kinderpark lässt Kinderherzen höher schlagen. Viele Spielgeräte stehen zum Spielen, Toben und Entdecken bereit. Da gibt es die 70m Riesenrutsche, die die Kleinen mit Plastik-Schlitten hinunter sausen können oder die Tubing-Bahn, eine 300m lange Reifenrutsche mit Steilkurven und Jump´s – einzigartig und einmalig in Deutschland!

Die kindgerechte, große Kletterwiese mit über 20 Stationen lädt zum Klettern und Balancieren ein. Angefangen mit einem einfachen Balken, geht es weiter über die Hühnerleiter, hinauf auf die kleine Kletterwand, weiter durch Ringe, über Wippen und Hürden bis zur Seilbahn – ein riesiger Spaß für die Kleinen aber auch für Mama und Papa, Oma und Opa ! Oder wie wäre es mal mit einer Cross-Kart-Fahrt auf der Cross-Kart-Strecke? Im Cross-Kart-Verleih gibt es kleine und große Karts zur Auswahl... Hier können die Kinder mal den Papa oder die Mama zu einem Wettrennen herausfordern !

Viel Spaß macht auch das XXL-Brettspiel, das nach den Regeln von „Mensch-ärger-Dich-nicht“ gespielt wird. Hier muss jeder seine Hütchen selbst über das Feld tragen und den Würfel hoch in die Luft werfen... Für die ganz Kleinen gibt es außerdem noch zahlreiche Bobby-Cars, Hüpfburgen, einen Sandkasten zum Buddeln, mehrere kleine Rutschen, Schaukeln und den tollen Traktorpark mit vielen verschiedenen kleinen Kindertraktoren und anderen Tretautos.

An heißen Sommertagen lädt der Wasserspielplatz, der direkt an dem durch den Kinderpark fließenden Naturbach „Eglasgraben“ angelegt wurde, zum Plantschen und Abkühlen ein. Mit einer Pumpe wird das Wasser in eine der vielen Rinnen gepumpt. Mit Schiebern kann man dann selbst bestimmen, wohin das Wasser fließen soll. Und im Naturbecken im Bach kann man sich bei heißem Wetter herrlich die Füße kühlen (Ersatzkleidung nicht vergessen).

Größere Kinder und Erwachsene haben viel Spaß bei einer Runde Leitergolf oder bei einem spannenden Match am Fussball-Kicker...

Verbringen Sie einen schönen Tag inmitten der herrlichen Allgäuer Bergwelt und entspannen Sie auf der gemütlichen Terrasse des Buron-Stadl bei Kaffee und Kuchen oder einer zünftigen Brotzeit mit Blick auf den Kinderpark.

Erlebnisimkerei im Honigdorf Seeg

In der **Erlebnisimkerei** gibt Seeg als erstes Honigdorf in Deutschland auf 150 qm Fläche Einblicke in das Leben und den Lebensraum des Nutztiers Biene, informiert über Honig und die vielfältigen Honigprodukte sowie über den spannenden Beruf des Imkers. Auch Vorträge und Imkerschulungen finden hier statt. Zwischen 6 und 9 Bienenvölker leben im Schaubienenhaus der Erlebnisimkerei. Die lassen sich in Führungen gerne von Groß und Klein bei ihrer nützlichen Arbeit über die Schulter schauen. Mit etwas Glück zeigt sich dabei auch die Bienenkönigin...

Bienen-Erlebnispfad mit interaktiver Führung

Wie kommunizieren Bienen untereinander und wie entsteht eigentlich der Honig? Auf dem Bienenerlebnispfad kann sich Groß und Klein nicht nur aktiv, sondern auch interaktiv auf die Spuren des kleinsten Nutztiers der Welt begeben. Der abwechslungsreiche Rundweg beginnt an der Erlebnisimkerei Seeg, verläuft durch Seegs grüne Mitte, den Dorfanger, vorbei am Kneippbecken, der Minigolfanlage und dem Bienchenspielplatz und führt schließlich über die Tourist-Information wieder zurück zur Imkerei. 12 Stationen geben dabei Auskunft über das aufregende Leben der Bienen und ihren Nutzen für Mensch und Natur.

Dauer ca. 1,5 Stunden | Führungen ab Mitte April bis Mitte Oktober jeden Donnerstag, 10.00 Uhr - nur bei trockener Witterung. Anmeldung bitte in der Tourist-Information Seeg (+49.8364.983033) bis Mittwoch 12:00 Uhr

Honigdorf Seeg, Hauptstr. 33 in 87637 Seeg Tel: 08364-983033
<http://seeg.de/honigdorf/>

Sommerrodelbahn in Schwangau

Dass man nicht nur in der kalten Jahreszeit rodeln kann, das beweist dieser Ausflugstipp. Im 13 km entfernten Schwangau gibt es beispielsweise eine Sommerrodelbahn, auf der man in einer speziellen Bahn unabhängig von Eis und Kälte auch im Sommer den Hang hinab gleiten kann. Das ist zumindest für die Kinder ein unvergessliches Abenteuer. Dabei müssen Sie kein Köhler sein, denn Sommerrodeln ist ein ungefährliches Vergnügen, wenn Sie sich an ein paar einfache Sicherheitsregeln halten. Der Bob bietet Platz für einen Erwachsenen mit Kind. Wenn das Kind alt genug ist, darf es die Rodelbahn auch ohne Begleitung der Eltern nutzen. Die Sommerrodelbahn in Schwangau bietet Rodelspaß auf insgesamt 760 Metern. Genau wie beim echten Rodeln im Winter ist dieses Freizeitvergnügen sehr witterungsabhängig. Bei Niederschlag muss der Rodelbetrieb auf der Sommerrodelbahn in Schwangau sofort eingestellt werden, weil eine erhöhte Unfallgefahr besteht. Wenn sie also einen Ausflug zur Sommerrodelbahn in Schwangau planen, sollten sie auf eine stabile Schönwetterlage achten. Rund um die Rodelbahn findet sich u. a. auch ein toll ausgestatteter Kinderspielplatz, eine Scooterbahn, Wasserspiele und ein Kinder - Bagger. Im Biergarten gibt es Eis, kleine Brotzeiten und kalte & warme Getränke.

Waldseilgarten Höllschlucht

Ein unvergessliches Erlebnis – Spannung pur – mit völlig neuen Erfahrungen.

Um Neues auszuprobieren ist man hier genau richtig. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bei der Einweisung wird gezeigt, wie's geht. Wer sich etwas zutraut, kann tolle neue Erfahrungen machen. Eine der Besonderheiten im Waldseilgarten liegt in den Seilrutschen, mit denen man über den fließenden Wildbach aus der Höllschlucht schwebt und viele Parcours in absolut spektakulärer Weise abschließt.

... oder einfach nur zusehen

Wer nicht klettern möchte, kann auch – ohne Eintrittsgebühr – auf den ausgewiesenen Wegen unter den Parcours spazieren und die Aktionen von Freunden und/oder Familienmitgliedern beobachten und mit der Kamera festhalten. Alternativ kann man auch die Spannung spüren im **3D-Bogenparcours**. Auch auf dem **Slackline-Parcours** kann man seine Akrobatikkünste und Gleichgewichtssinn trainieren. Wer es gemütlicher haben will, kann bei **Kaffee und Kuchen** von der Terrasse aus das bunte Treiben beobachten. Der **Kinderspielplatz Räubernest** oder die Steinkugelmühle sind nur zwei Minuten entfernt. Langeweile ist hier also gar nicht möglich.

Standort:

Waldseilgarten Höllschlucht
Bürgermeister-Franz-Keller-Straße
87459 Pfronten-Kappel

Allgäulino in Wertach

Wenn das Wetter mal nicht mitspielt, dann ist guter Rat oft teuer.

Im Hallenspielfeld Allgäulino im 42 km entfernten Wertach könnt Ihr auf über 3.000 qm toben und Spaß haben. Kletterberge und Türme wollen erobert werden und die 10 m hohe Drachenburg bietet alles, was ein Kinderherz höher schlagen lässt. Für die kleinen Formel-I-Fans gibt es Elektroautos.

Wildgehege am Auerberg

Der Tierpark in Bernbeuren kann kostenlos betreten werden und ist deshalb beliebtes Ausflugsziel für Eltern mit Kindern aus Lechbruck am See. In den vier **Wildgehegen am Auerberg** leben auf etwa 900 m Höhe schon seit über 30 Jahren Rot- und Damhirsche sowie Mufflons. Von Bernbeuren führt ein wunderschöner Wanderweg durch die Feuersteinschlucht und an einem Wasserfall vorbei hoch zum **Wildgehege am Auerberg**. Der Weg hat teilweise extreme Steigungen. Wer die Steigung geschafft hat, der sollte sich den Abstecher zum 2,5 km entfernten Aussichtspunkt auf dem Auerberg nicht entgehen lassen. Von hier aus hat man einen wunderschönen Alpenblick.

Minigolf in Lechbruck

Unsere neuste Attraktion ist der Flößergolf im Ortskern von Lechbruck. Seit Ende Juli 2014 ist dort Jung und Alt herzlich Willkommen, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Auf den 18 Bahnen finden Sie jede Menge Sehenswürdigkeiten in Miniatur, welche es in unserer Umgebung in Originalgröße zu besichtigen gibt. So spielen Sie zum Beispiel durch das Schloss Neuschwanstein, auf dem Tegelberg oder Slalom auf der Schneepiste. Um nach der 9-ten Bahn auf unserem Adventure Golf zum nächsten Loch zu gelangen, müssen Sie einen Wasserlauf auf einem Floß überqueren. Dort geht es langsam Richtung Ziel-Bahn, auf welcher Sie im Lechbrucker Miniatur Rathaus ihren Ball versenken. Wenn Sie auch die letzte Bahn gemeistert haben, ist die kleine Führung durch unsere Umgebung erfolgreich gemeistert und Sie können sich am Flößergolf Kiosk eine Erfrischung gönnen.

Flößer-Golf
Floßbinderweg 2 (neben Rathaus)
86983 Lechbruck am See

Öffnungszeiten

von Ostern bis Ende Oktober
je nach Witterung
täglich ab 10:00 Uhr

Spaßbäder in der Nähe

Plantsch in Schongau

Das Wetter passt? Na dann los ins Plantsch nach Schongau!
Und wenn das Wetter richtig widerlich ist? Na dann ERST RECHT! Die wettersichere Badewelt und das Saunaland sind bei Sch...wetter ganz besonders schön.

Das Hallenbad Plantsch Schongau bietet Badespaß bei angenehmen 32°C (ganzjährig)! Sportlichen Schwimmern steht ein 25m Sportbecken mit 5 Bahnen zur Verfügung, aber auch im Gymnastik-Lehrschwimmbecken geht es sportlich zu, hier finden Aqua- und Schwimmkurse statt. Natürlich gibt es auch ein Familien-Planschbecken mit ca. 34 °C; Krokodilrutsche, Papagei-Wasserspeier und Spielschlange, Melonen-Wasserkipper mit 2 Pumpen zum Wettumpfen; großer "Pritscheltisch" mit Wassersperren und Wasserrädern. Rasant geht es in der 86m langen Reifenrutsche mit Lichteffekten zu. Ein Highlight im Hallenbad Plantsch ist das Wellness - Außenbecken mit Strömungskanal, Massagedüsen, Bodensprudler und Krabbelinsel...

Die Saunalandschaft ist ausgestattet mit Naturschwimmteich, neuem Ruhe-Refugium mit 30 Wellnessliegen, Panorama- Aufguss-Sauna mit 60 Plätzen Infrarot-Sauna, 2 Massageräume (Bioenergetische-, Wellness-, Sport-, Shiatsu uvm. -Massagen) und Erlebnisduschen.

Adresse: Lechuferstraße 6, 86956 Schongau www.plantsch.de

Albspitz-Bade-Center Nesselwang (ABC)

Das ABC-Bad in Nesselwang im Allgäu bietet nicht nur ein hochwertiges, sondern auch ein abwechslungsreiches Angebot im Erlebnisbad sowie in der vielseitigen Saunalandschaft. Ganz besonders stehen hier die Familien im Vordergrund. Ihre Kinder haben die Möglichkeit, sich im Kinderbecken auszutoben während Sie alles von Ihren Ruheliegen aus überblicken.

Das Erlebnisbad bietet Abwechslung pur mit verschiedenen Becken im Innen- und Außenbereich. Mit dem Strömungskanal und einem bunten Farbenspiel kommen dazu spannende Extras. Für Kinder gibt es einen eigenen Bereich. Ein lohnenswerter Tipp ist das Warmwasseraußenbecken mit Aussicht auf die Alpspitze. Der „Crazy Bob“ ... DIE verrückte Reifenrutsche im Allgäu erwartet alle großen und kleinen Wasserfans. Auf 115 Metern Länge geht es durch diesen besonderen Wildwasserkanal ganz ohne Gefälle. Eine rasante Fahrt in Einer- oder Zweierbob-Reifen macht mehr als Spaß!

In unserer großzügigen Saunalandschaft erwarten Sie sechs unterschiedliche „Schwitzangebote“ für Ihren ganz eigenen, individuellen Saunatag im Alpspitz-Bade-Center Nesselwang. Wählen Sie selbst, welche Saunaart Ihnen liegt, welche Temperaturen und Düfte Ihnen gut tun. Und danach können Sie einen Sprung in unseren Saunasee wagen, eine wohltuende Massage buchen oder im Ruheraum den Tag ausklingen lassen.

Für den Hunger nach dem Baden bietet Ihnen das Restaurant Taverna, das auch für Nicht-Badegäste geöffnet ist, eine reichhaltige Auswahl an italienischen, vegetarischen und Allgäuer Gerichten sowie frische Waffeln und Kuchen.

Weitere empfehlenswerte Bäder:

- CamboMare in Kempten

Aybühlweg 58, 87439 Kempten, www.cambomare.de

- König-Ludwig-Kristall-Therme in Schwangau

Am Ehberg 16, D-87645 Schwangau, www.kristalltherme-schwangau.de

- Alpenbad Pfronten

Falkensteinweg 14, 87459 Pfronten, www.alpenbad.pfronten.de

- Alpentherme Ehrenberg

Thermenstr. 10, 6600 Reutte in Tirol, www.alpentherme-ehrenberg.at

Floßfahrten

Den Lech erleben

Von Mitte Juni bis Ende September bietet die Tourist-Information in der Regel Dienstag und Donnerstag Floßfahrten auf dem Lech an – ein einzigartiges Erlebnis im Allgäu. Hier lassen die Lechbrucker ihre Flößer-Vergangenheit für ihre Gäste wieder aufleben. Die Fahrt auf einem echten Holzfloß ist für Jung und Alt geeignet.

Weitere Informationen und Buchung (Floßfahrten) über die Tourist-Information Tel. +49 8862 98 78-30 .

Gruppentermine mit individuellem Programm auf Wunsch.

Alle Preise inkl. 19% MwSt.

	mit Gästekarte	ohne Gästekarte
Erwachsene	12,00 Euro	13,00 Euro
Kinder (6 bis 15 Jahre)	9,00 Euro	10,00 Euro
Kinder unter 6 Jahre	kostenfrei	kostenfrei
Familienkarte	27,50 Euro	29,50 Euro

Informationen und Buchung

Tourist-Information
pref Telefon: +49 8862 98 78-30
info@lechbruck.de

Treffpunkt/Abfahrt:
Am Bootshafen, (neben der Grundschule) Lechwiesenstr.

Parkplätze sind vorhanden

Winterzauber im Allgäu

Wenn dann der Winter die Landschaft in eine weiße Märchenwelt verzaubert, warten die beiden bestens präparierten Loipen auf Skater und traditionelle Langläufer. Mit weißem Schnee überzogene Bäume, glitzernde Bergkuppen und herrlich verschneite Wiesen verleihen zusammen mit einer wunderbar klaren Luft eine einzigartige Atmosphäre. Wer es etwas ruhiger mag, genießt die klare, frische Winterluft bei einem Spaziergang auf geräumten Winterwanderwegen. Für die kleinen Gäste gibt es genügend Buckel zum Rodeln und Bobfahren und einen kleinen Hang zum Skifahren. Nicht zu vergessen unser kleines, aber feines Eisstadion mitten im Ort. Hier kann man nicht nur Schlittschuhlaufen, sondern auch Eishockeyspielen zuschauen, Eisstockschießen und „abtanzen“ beim Eisdiscolauf.

Und wie schaut es mit dem Skifahren aus? Keine Sorge. Hier finden Boarder, Carver, Cruiser und die kleinen und größeren Skizwerge in den Ammergauer und Allgäuer Alpen ihr Eldorado.

Skilanglauf

Schmuttersee-Loipe

Die Loipe beginnt am Ortsausgang Gewerbegebiet West in Lechbruck und führt über Sameister zum Schmuttersee und wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Länge: 10 km
Schwierigkeitsgrad: Leicht bis mittelschwer

Auf der Gsteig

Innerhalb des Geländes der Golfanlage „Auf der Gsteig“ ist eine gespurte Loipe. Langlaufen mit bester Aussicht auf das einmalige Bergpanorama. Die Runde beginnt und endet am Parkplatz der Golfanlage. Die Loipe hat unterwegs noch eine Anbindung über Stolzhub, Reuthen und Söldhof zur Schmuttersee-Loipe.

Länge: 5 km
Schwierigkeitsgrad: Mittelschwer

Weitere Loipen gibt es in den benachbarten Orten.

Die Tourist-Information gibt Ihnen gerne ausführliche Informationen.

Geräumte Winterwanderwege

Geräumte Winterwanderwege laden Sie zu beschaulichen Ausflügen zu Fuß z.B. am Ufer des Lechs entlang, Richtung Schmuttersee auf dem Dampflokwanderweg oder auf dem Panoramaweg, ausgehend von der Ortsmitte, ein. Natürlich gibt es auch viele schöne Möglichkeiten in der näheren Umgebung.

Skialpin und Skitouren

Mit dem Auto schnell erreichbar zieht sich entlang der Alpennordseite die Kette Oberbayerischer und Ostallgäuer Skistationen von Oberammergau (Kolbensattler, Laberberg), Buching (Buchenberg), Schwangau (Tegelberg), Pfronten (Breitenberg), bis nach Nesselwang (Alpsspitze). Weitere Skigebiete finden Sie schon kurz hinter der Grenze wie das Tannheimer Tal (Nesselwängle und Neunerköpfe) oder die Reuttener Bergbahnen (Hahnenkamm) sowie etwas weiter entfernt die Zugspitze in Garmisch.

Winterrodelbahnen

Rodeln ist ein Winterspaß für die ganze Familie. Was könnte schöner sein, als die gut präparierte Bahn rasant herunterzufahren. Schlitten können Sie bei uns in der Tourist-Information gegen eine kleine Gebühr ausleihen.

Rodelbahnen in der näheren Umgebung

- Naturrodelbahn am Buchenberg, Buching
- Alpsspitze, Nesselwang
- Breitenberg, Pfronten
- Hörnle, Bad Kohlgrub
- Drehhütte, Schwangau (Naturbahn)
- Saloberalm oberhalb des Alaatsees bei Füssen (Naturbahn)
- Vilseralp, Vils Tirol (Naturbahn)

Buron Wintersport

Buron Wintersport ein echtes Winterparadies für die ganze Familie und eines der günstigsten Skigebiete im ganzen Allgäu

Im urigen, gemütlichen Buron-Stadl können Sie direkt unten an der Talstation einkehren, sich zwischendurch stärken oder den Tag im Schnee zünftig ausklingen lassen. Und die große Terrasse mit Blick auf die Abfahrtspisten und das Kinderland lädt bei schönem Wetter zum Sonnenbaden ein.

Im Bereich der Mittelstation (1.250 m) befindet sich die gemütliche Buronhütte. Sie bietet genug Platz für eine zünftige Einkehr. Eine große Sonnenterrasse lässt den Skifahrer die Februar- und März-Sonne genießen..

Rodeln wird immer beliebter und ist nicht nur für Nicht-Skifahrer sondern auch für Skifahrer eine super Alternative einen lustigen und tollen Tag im Schnee zu erleben. An der Talstation können Sie (z.B. fürs Vollmondrodeln) Rodel ausleihen. Oder Sie rutschen auf unserer Riesenrutsche direkt oberhalb vom Stadl mit unseren kostenlosen Rutschmatten.

Hoch hinauf....

Egal ob Sie einen Familien-, Sport-, oder Genessurlaub in unserer Region verbringen möchten, können Sie sicher sein, dass die Bergbahnen in den Allgäuer Alpen Sie ganz bequem und ohne schwitzen nach oben bringen werden. Sind Sie an der Gipfelstation angekommen, dann erwartet Sie ein vielseitiges Freizeitangebot von Klettersteigen, leichten bis anspruchsvollen Bergtouren oder einer gemütlichen Einkehr in einer Berghütte auf der Panoramaterrasse, um die Natur zu genießen und zu bestaunen.

Im Anschluss finden Sie eine Auflistung von den bekanntesten Seilbahnen, Kabinenbahnen und Sesselliften in unserer Nähe.

Tegelbergbahn, Schwangau

Der Tegelberg ist im Sommer wie Winter ein Highlight. Im Sommer bietet Ihnen der Berg von der Bergstation einen wundervollen Ausblick auf das Alpenvorland. Im Winter ist der Tegelberg mit seiner Beschneiungsanlage ein schneesicherer Ort für Wintersportler und mit seiner beleuchteten Nachtloipe unterhalb des Schloss Neuschwanstein einzigartig.

Öffnungszeiten

Je nach Witterung!	09:00 bis 16:30 Uhr
Sommerferien:	09:00 bis 17:00 Uhr

Buchenbergbahn, Buching

Die Buchenbergalm liegt auf einer Höhe von 1140 Meter und bietet ein beeindruckendes Bergpanorama. Die Doppelsesselbahn bringt Sie bequem nach oben. Genießen Sie den herrlichen Ausblick in den Königswinkel mit seinen zahlreichen Seen. Von dort gibt es viele Wanderwege, die auch gut für Familien geeignet sind. Im Winter sind Wintersportler willkommen.

Öffnungszeiten

Je nach Witterung!	09:00 bis 16:30 Uhr
Sommerferien:	09:00 bis 17:00 Uhr

Breitenbergbahn, Pfronten

Der Breitenberg ist ein vielseitiges Wandergebiet und im Winter mit einer Sesselbahn sowie zwei Schleppliften und zwei Miniliften für Wintersportler ein Genuss für die ganze Familie. Die Kabinenbahn erschließt den Breitenberg aber auch für Nichtwanderer. Von dort oben bietet sich ein schöner Ausblick auf die Allgäuer Berge und die Voralpenlandschaft. Ein ganz besonderes Highlight ist der 7 m lange Aussichtssteg an der Bergstation.

Öffnungszeiten

Je nach Witterung! 09:00 bis 16:30 Uhr
Sommerferien: 09:00 bis 17:00 Uhr

Alpspitzbahn, Nesselwang

Die Alpspitzbahn ist im Winter für Skisport aber auch im Sommer für kurze bis hin zu anspruchsvollen Wanderungen geeignet. Von der Tal- bis zur Mittelstation gibt es für Kinder viel zu entdecken, wie zum Beispiel einen Abenteuer-Spielplatz, einen Streichelzoo oder die 1000 Meter lange Sommerrodelbahn.

Öffnungszeiten

Je nach Witterung! (im Sommer) 09:00 bis 17:00 Uhr
Je nach Witterung! (im Winter) 09:00 bis 16:00 Uhr

Zugspitzbahn, Garmisch und Ehrwald

Die Zugspitze ist mit knapp 3000 m der höchste Berg Deutschlands. Höhensonne und grenzenlose Fernblicke bis zu 250 km erwarten Sie. Direkt auf den Gipfel gelangt man von Garmisch mit der Zahnradbahn und / oder Seilbahn oder von Ehrwald mit der Panorama-Kabinenbahn aus. Wer die winterliche Fernsicht auch beim Skifahren genießen möchte, ist auf dem Zugspitzplatt gut aufgehoben. Der Gletscher garantiert für Schneesicherheit während der Wintersaison.

Almhütten

Ein ideales Ausflugsziel

Mitten im Herzen der bayerischen Alpen, liegt malerisch das größte Naturschutzgebiet Bayerns, die Ammergauer Alpen. Es gibt viele verschiedene Touren in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Während der sportliche Bergsteiger auf anspruchsvollen Klettersteigen zum Gipfel kommt gibt es für Familien gut gepflegte und befestigte Wanderwege. Wer es ganz bequem möchte, der bezwingt den Gipfel mit der Bahn. Am Berg wartet dann für alle der traumhafte Panoramablick ins Tal.

Kenzenhütte 1120 m

Gebiet: Ammergauer Alpen
Ausgangspunkt: Kenzenparkplatz in Halblech
Wanderzeit: 2,5 - 3 Std.
Fahrgelegenheit: Kenzenbus
Geöffnet: Anfang Mai bis 3. Sonntag im Oktober durchgehend.

Buchenbergalm 1140 m

Ausgangspunkt im Sommer: im zu Fuß (drei Wanderwege: Bachweg, Kulturenweg, Forstweg) oder die Fahrstraße.
Ausgangspunkt im Winter: im zu Fuß über die Fahrstraße mit Ski, - (als Tourengänger)
Wanderzeit: maximal 1 Std.
Fahrgelegenheit: Doppelsesselbahn ca. 14 Minuten oder mit dem Sammeltaxi (nach Vorbestellung nur im Sommer). Privatfahrzeugen ist die Auffahrt nicht erlaubt. Naturschutzgebiet!
Geöffnet Sommer: im 09:00 bis 18:00 Uhr
Geöffnet im Winter: 09:00 bis 18.00 Uhr, bei Rodelbetrieb bis 22:00 Uhr

Drehhütte 1220 m mit großer Spielplatz

Ausgangspunkt: Parkplatz Drehhütte, Ende Berghausstraße (brauner Wegweiser an der B17 zwischen Schwangau und Buching)
Wanderzeit: ca. 1 Std.
Fahrgelegenheit: keine
Geöffnet: Dienstag bis Samstag von 10:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr, Montag Ruhetag
Ideal für Wanderungen mit Kinderwagen, im Winter bei entsprechenden Witterung Schlittenfahren möglich.

Rohrkopfhütte 1330 m

Ausgangspunkt: Tegelberg Talstation
Wanderzeit: über den Schutzengelweg ca. 1,5 Std.
Fahrgelegenheit: keine
Geöffnet (Mai bis Oktober): Montag bis Sonntag von 9:00 bis 20:00 Uhr,
Donnerstag bis 23:00 Uhr
Geöffnet (November bis April): Mittwoch bis Montag von 9:00 – 18:00 Uhr,
Donnerstag bis 23:00 Uhr,
Dienstag Ruhetag

Tegelberghaus 1707 m

Ausgangspunkt: Parkplatz am Tegelberg
Wanderzeit: ca. 2 Stunden
Fahrgelegenheit: Tegelbergbahn Mitte Dezember bis Ende Oktober

Salober Alm 1150 m

Ausgangspunkt: 1. Parkplatz am Alatsee,
2. Vils oder
3. Pfronten Meilingen
Wanderzeit: 1. & 2. 40 Minuten,
3. 2 Stunden
Ruhetag (März bis Juni): Montag und Dienstag
(außer Feiertage)
Ruhetag (Juli bis November): Montag
(außer Feiertage)

Ostlerhütte 1838 m

Herrlicher Rundumblick auf die Allgäuer, Tiroler und Schweizer Bergwelt.

Ausgangspunkt: Parkplatz an der Breitenbergbahn Pfronten
Wanderzeit: 3 Stunden
Fahrgelegenheit: Breitenbergbahn
(Mitte Dezember bis Anfang November)
Ruhetag: Montag (außer in den bayrischen Schulferien)

Hörnlealm 1431 m

in den Ammergauer Alpen zwischen Vorderem und Hinteren Hörnle. Die Alm ist für Wanderer gut zu erreichen, da sie nur etwa 20 Gehminuten in geringer Steigung von der Bergstation der Hörnlebahn entfernt liegt.

Besondere Highlights sind dabei aber der selbst hergestellte Hüttenkäse und Buttermilch.

Ausgangspunkt: von der Kappelkirche in Unterammergau

Wanderzeit: ca. 1,5 Stunden

Öffnungszeiten: Die Hörnlealm ist zur Weidezeit ab Anfang Juni bis Anfang Oktober geöffnet.
Im Herbst hängt die Öffnungszeit etwas vom Wetter ab.
Ruhetage gibt es in dieser Zeit nicht.

Schloßbergalm 1000 m

Ausgangspunkt: Zell

Wanderzeit: 10 – 30 Min. (Waldlehrpfad)

Fahrgelegenheit: Anfahrt mit eigenem PKW möglich (Ganzjährig).

Ruhetag: Montag

Ruhetag
(Juli bis September): Kein Ruhetag

Berggaststätte Bleckenau 1164 m

Ausgangspunkt: Hohenschwangau oder Bergstation Tegelberg

Wanderzeit: 75 Min. bis 2 Stunden

Fahrgelegenheit: Busbetrieb
Mai bis Anfang November (Winter auf Anfrage).

Ruhetag: Kein Ruhetag

Vilser Alm (Tirol) 1226 m

mit Spielplatz und Streichelzoo.

Die Alm ist gut über einen ca. 4 km langen, kinderwagentauglichen Forstweg zu erreichen und ist der ideale Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderungen mit verschiedener Schwierigkeitsstufen.

Ausgangspunkt: Ortsende von Vils,
links Richtung Steinbruch

Wanderzeit: ca. 1 Stunde

Öffnungszeiten im Sommer: Donnerstag bis Montag ab 08:00 Uhr,
Mittwoch ab 10:00 Uhr,
Dienstag ist Ruhetag

Öffnungszeiten im Winter: Donnerstag bis Sonntag ab 08:00 Uhr,
Mittwoch ab 10:00 Uhr,
Montag und Dienstag ist Ruhetag

Königsschlösser

“Ein ewig Rätsel will ich bleiben mir und den anderen ...“ (Ludwig II.)

Der Mythos König Ludwigs II. ist auch über 125 Jahre nach seinem rätselhaften Tod ungebrochen. Das Sagenumwobene, Geheimnisvolle und Tragische prägt bis heute das Bild des berühmten bayerischen Monarchen.

In der näheren Umgebung von Lechbruck am See liegen sie, die wahrgewordenen Träume des Märchenkönigs. Schloss Hohenschwangau, wo der König in jungen Jahren oft weilte, gleich daneben das weltberühmte Schloss Neuschwanstein. Das erste seiner meisterhaften Schlossbauten wandelte sich während der Entstehung von der Ritter- zur Gralsburg. In Schloss Linderhof, im Graswangtal gelegen, vereinte der Regent seine verschiedenen Leidenschaften: Frankreich zur Zeit des Sonnenkönigs, die Welt des Orients sowie die romantisch-ritterliche Sagenwelt des Mittelalters.

Schloss Hohenschwangau

Das Schloss war im 12. und 15. Jahrhundert Burgsitz der Edlen von Schwangau, wurde in den Kriegen Napoleons zerstört und 1833-37 als Sommersitz des damaligen bayerischen Kronprinzen Maximilian (seit 1848 König Max II.) im Stil dieser Zeit, nach Entwürfen des Theatermalers Dominik Quaglio, wieder errichtet.

In landschaftlich einzigartiger Lage besticht der Palast mit Innenmalereien nach Entwürfen des Moritz v. Schwind (1835-36) mit Themen aus der Deutschen Sage und Geschichte. König Ludwig II. verbrachte seine Jugendjahre dort.

Ca. 25 Autominuten von Lechbruck am See entfernt.

Schloss Neuschwanstein

Weltberühmtes Märchenschloss König Ludwigs II. in Anlehnung an die Wartburg nach Entwürfen des Theatermalers Christian Jank 1869 – 1886 im neuromanischen Stil erbaut. Verschwenderisch ausgestaltete Räume (Thronsaal, Sängersaal) mit Wandmalereien Münchner Künstler nach Motiven aus den Opern Richard Wagners.

Im den Sommermonaten ist eine Vorreservierung der Führung empfehlenswert, um lange Wartezeiten an der Kasse zu vermeiden. Die Tourist-Information erledigt das gerne für Sie. Übrigens, in unmittelbarer Nähe ist die Marienbrücke, von dort haben Sie einen wunderbaren Blick auf das Schloss und die Pöllatschlucht.

Ca. 25 Autominuten von Lechbruck am See entfernt.

Schloss Linderhof

Ein Schloss im französischen Rokokostil zwischen 1874 und 1884 erbaut. Wunderbarer Garten (33 Hektar) mit Wasserspielen, romantischen Bauten wie Maurischer Kiosk, Blaue Grotte und Marokkanisches Teehaus.

Ca. 55 Autominuten von Lechbruck am See entfernt.

Wieskirche

Steingaden

Das UNESCO-Weltkulturerbe ist ein tolles Ausflugsziel für jedermann. Die Wieskirche ist wohl die berühmteste Rokokokirche. Hier können Sie an einer Führung von Mai bis Oktober jeden Mittwoch um 11:00 Uhr oder 14:30 Uhr ohne Anmeldung teilnehmen oder nach vorheriger Anmeldung beim Pfarramt Wieskirche einen Termin bekommen. Auch finden zahlreiche Konzerte statt, die es wert sind, besucht zu werden.

Kontaktaten

Valerie Riesemann-Brown
Tourist-Information Lechbruck am See
Postfach 1120 | Flösserstrasse 1
86983 Lechbruck am See - Deutschland
pref Telefon: +49 8862 987 830
fax Fax: +49 8862 987 820
info@lechbruck.de